

Christoph Plett lud in den Niedersächsischen Landtag ein:

Bürger im Bürgerparlament



Christoph Plett MdL (Mitte) zusammen mit seiner Besuchergruppe.

Ilse/Peine. Bürgernähe und Bürgerfreundlichkeit, vor allem einen offenen politischen Gedankenaustausch erlebten die Teilnehmer einer Fahrt in den Niedersächsischen Landtag. Der Landtagsabgeordnete Christoph Plett (CDU) hatte CDU-Mitglieder der Kreise Peine und Salzgitter zu einer Halbtagesfahrt mit Parlamentsbesuch nach Hannover eingeladen.

Pletts über 50 Gäste, davon der größte Teil aus dem CDU-Gemeindeverband Ilse-Lahstedt, nahmen zunächst auf der Besu-

chertribüne Platz, von wo aus sie als Zuhörer eine Stunde der Plenarsitzung folgten. Themen waren u. a. das Polizeigesetz und Unterrichtsausfall an Schulen.

Beeindruckend war ferner für viele Teilnehmer das Ergebnis des Umbaus des Plenarsaalbereiches – ein Bauprojekt, das 58 Millionen Euro gekostet hat, jedoch den Kostenrahmen von 60 Millionen nicht sprengte. Entstanden ist ein einladender Ort repräsentativer Demokratie, an dem gegenwärtig die Parlamentarier um die Verbesserung der

Gestaltung des Gemeinwohls ringen.

Im abschließenden Gespräch beantwortete Plett Fragen von der Elternbeitragsfreiheit in Kindergärten über die drängenden Probleme der Landwirtschaft bis hin zu den aktuellen Entwicklungen der Nord/LB.

Ein Spaziergang über den Weihnachtsmarkt und gemeinsames Abendessen im Brauhaus Ernst August rundeten einen gelungenen Besuch in der Landeshauptstadt ab.

Kirsten Geske